

„Tag der Experimente von Böllianern für Goldfische“



Am Donnerstag, dem 27.04.2023, haben die Augen der Vorschulgruppe im Kindergarten „Am Goldfischteich“ vor Neugier und Begeisterung ganz besonders gegläntzt – denn an diesem Tag durften sie verschiedenste Experimente aus dem Bereich der Naturwissenschaften selbst durchführen und sich forschend ausprobieren.

Es wurden fleißig Farben gestapelt, bunte Rasierschaumwolken kreiert, in Geheimschrift geschrieben und vieles mehr, was für viele staunende Gesichter sorgte. Die knapp 50 Kinder hatten beim Mischen und Rühren der Materialien und beim Beobachten der spannenden Effekte jede Menge Spaß. Zum krönenden Abschluss wurde sogar eine ohne Elektrizität sich selbst bewegende Lavalampe gebaut.

Zum krönenden Abschluss wurde sogar eine ohne Elektrizität sich selbst bewegende Lavalampe gebaut.

Am gesamten Experimentiertag lernten die Kinder spielerisch, was so komplizierte Worte wie „Oberflächenspannung“ oder „Materialdichte“ wirklich bedeuten und vor allem – wie das aussieht, riecht und sich anfühlt! Die vielen kleinen und großen Fragen wurden kompetent von unserem anleitenden Böllianer-Forscherteam beantwortet.

Das Kooperationsprojekt zwischen dem Kindergarten „Am Goldfischteich“ und dem Heinrich-Böll-Gymnasium Saalfeld wurde federführend initiiert, geplant und durchgeführt von einer Schülerinnengruppe der 10. Klassenstufe des Heinrich-Böll-Gymnasiums. In eigenem Engagement haben die Schülerinnen Termine organisiert, sich didaktische Konzepte zur Durchführung verschiedener interessanter Experimente überlegt und auch in Kooperation mit der Fachschaft Chemie Experimentiermaterialien besorgt, an denen die Vorschüler auch in nächster Zukunft noch viel Freude beim weiteren Experimentieren haben sollen.

Wir danken an dieser Stelle allen Unterstützenden sowohl seitens des Kindergartens „Am Goldfischteich“ wie auch am Heinrich-Böll-Gymnasium. Und allen voran bedanken wir uns bei Madita, Sophie S., Sophie M. und Milena für euer tolles Engagement!

S. Roth